

Arbeitsblatt zum Thema "Freie Körperkultur"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Freie Körperkultur nennt man es, wenn _____ gern nackt herumlaufen. Bekannt ist vor allem die _____ FKK. Ein anderes Wort ist „Nudismus“, das kommt vom lateinischen _____ für „nackt“. Vor allem denkt man an das _____ beim Baden draußen an einem Strand. Lange Zeit war es normal, dass die Menschen nackt an einem _____, einem See oder am Meer gebadet haben. Allerdings mussten _____ woanders baden als Männer. Vor allem kleine Kinder liefen oft ohne _____ herum. Später wurde man strenger, und es wurde üblich, dass man einen _____ oder eine Badehose anhatte. Viele Leute schämen sich, wenn sie nackt gesehen werden. Um das Jahr 1900 aber wollten manche _____ beim Baden und in der Freizeit nackt sein. Sie fanden das praktisch, weil sie keine nasse _____ anhaben wollten. Außerdem hatten sie noch eine bestimmte _____ dabei: Sie fanden, dass sie ohne Kleidung besser zur Natur passten. Sie wollten gesund leben und waren deshalb auch gegen _____.

In den Jahren danach haben immer mehr Menschen auf _____ beim Baden verzichtet. Zunächst durfte man das nur in kleinen _____, in denen das extra erlaubt wurde. Später gab es immer mehr Stellen zum _____. Die meisten Menschen machen das aber einfach, weil ihnen das _____ macht. Die alte Idee, zur Natur zu gehören, ist für sie nicht so wichtig.

Idee	Kleidung	Drogen	Abkürzung	Wort	Badekleidung	Badeanzug	Frauen
Leute	Menschen	Spaß	Fluss	Kleidung	Nacktbaden	Nacktsein	Gebieten

Quellenangabe:

Artikel: Freie Körperkultur (von Ziko van Dijk, Beat Rüst, Katharina Bachem u.a.) - dort unter der Lizenz CC-BY-SA
<https://klexikon.zum.de/index.php> (https://klexikon.zum.de/index.php?title=Freie_K%C3%B6rperkultur&oldid=54687)